

# abend- lieder

1. Hüll mich ganz in dei-ne Ru-he ein.

La-stet Ta-ges-lärm in mei-nem Den-ken,

lö-se ihn von mir und deck ihn zu.

Bring mich nun ganz — zur Ruh!

2. War ich meinem Nächsten ein Problem, ließ ich ihn in ausweglosem Dunkel – Herr, ich seh die Schuld und bring sie dir. Nimm die Last, trag sie mir.

3. Morgen fragen Augen mein Gesicht, prüfen mich, ob meine Worte Antwort. Hilf mir, daß ich keinem, der in Not, Steine geb, Stein statt Brot.

T u. M: Jörg Swoboda  
♣ EKG 367